KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Gilzem
AGS-Schlüssel: 23205225

Stichtag: 31.12.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 427

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 19

Einwohner gesamt: 446

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	212	49,649	215	50,351	427	100
davon Ausländer	15	51,724	14	48,276	29	6,792
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	47,368	10	52,632	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**221**	**49,552**	**225**	**50,448**	**446**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	4,215	17	3,981	35	8,197
10-19 Jahre	22	5,152	29	6,792	51	11,944
20-29 Jahre	20	4,684	19	4,45	39	9,133
30-39 Jahre	24	5,621	20	4,684	44	10,304
40-49 Jahre	29	6,792	29	6,792	58	13,583
50-59 Jahre	40	9,368	43	10,07	83	19,438
60-69 Jahre	34	7,963	24	5,621	58	13,583
70-79 Jahre	7	1,639	13	3,044	20	4,684
80-89 Jahre	13	3,044	19	4,45	32	7,494
90-99 Jahre	5	1,171	2	0,468	7	1,639
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**49,649**	**215**	**50,351**	**427**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,171	4	0,937	9	2,108
3-5 Jahre	4	0,937	5	1,171	9	2,108
6-15 Jahre	22	5,152	33	7,728	55	12,881
16-17 Jahre	5	1,171	2	0,468	7	1,639
18-20 Jahre	8	1,874	3	0,703	11	2,576
gesamt	**44**	**10,304**	**47**	**11,007**	**91**	**21,311**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,234	2	0,468	3	0,703
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,703	2	0,468	5	1,171
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,468	2	0,468
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	1,171	1	0,234	6	1,405
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	1	0,234	1	0,234
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**9**	**2,108**	**8**	**1,874**	**17**	**3,981**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	2,108	12	2,81	21	4,918
römisch-katholisch	166	38,876	163	38,173	329	77,049
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	2	0,468	2	0,468
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,703	3	0,703	6	1,405
ohne Angabe, gemeinschaftslos	34	7,963	35	8,197	69	16,159
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**212**	**49,649**	**215**	**50,351**	**427**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	85	19,906	69	16,159	154	36,066
verheiratet	109	25,527	113	26,464	222	51,991
verwitwert	9	2,108	21	4,918	30	7,026
geschieden	7	1,639	10	2,342	17	3,981
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,468	2	0,468	4	0,937
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**49,649**	**215**	**50,351**	**427**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.